

Verwaltungspraktikum (Jurist/in)

Im Bereich der Bildungsdirektion für Tirol, Abteilung Recht, wird im Rahmen eines Verwaltungspraktikums mit 2. September 2024 ein Jurist (m/w/d) für die Dauer von zwölf Monaten aufgenommen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Es gebührt ein Ausbildungsbeitrag in der Höhe von brutto € 3.400,10 monatlich. Zusätzlich gebührt für jedes Kalendervierteljahr eine Sonderzahlung in der Höhe von 50% des Ausbildungsbeitrages sowie ein Fahrtkostenzuschuss nach Maßgabe des § 20b Gehaltsgesetz 1956.

Neben einem vielfältigen und spannenden Aufgabenfeld in einem kollegialen und diversen Umfeld bietet die Bildungsdirektion für Tirol eine breite Palette an Weiterbildungsmöglichkeiten, gleitende Dienstzeit als Arbeitszeitmodell sowie eine geschlechtergerechte und transparente Entlohnung.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann übermitteln Sie uns bitte unter unten angeführtem Button „Online bewerben“ Ihre Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns schon darauf!

Wertigkeit/Einstufung:	v1
Dienststelle:	Bildungsdirektion für Tirol
Dienstort:	Innsbruck
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	01.09.2025
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	02.09.2024
Ende der Bewerbungsfrist:	19.08.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	brutto € 3.400,10
Referenzcode:	BMBWF-24-3701

Aufgaben und Tätigkeiten

- Selbstständige Abwicklung von Verfahren nach dem Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG)
- Konzeption von Verordnungen, Erlässen, Bescheiden und sonstigen schriftlichen Erledigungen
- Mitwirkung beim Vollzug des Schulrechts in den Angelegenheiten des Bundes, insbesondere in der Durchführung schulrechtlicher Verfahren (z. B. Schulausschluss- und Suspendierungsverfahren, Widerspruchs- und Beschwerdeverfahren, Verfahren zum häuslichen Unterricht, Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs, amtshaftungsrechtliche Verfahren etc.)
- Mitwirkung beim Vollzug anderer Rechtsmaterien mit schulrechtlichem Bezug
- Behandlung von Rechtsfragen, Beratungsleistungen und gutachterliche Tätigkeit in Belangen des Schulrechts
- Mitwirkung im Beschwerdemanagement

Erfordernisse

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Unbescholtenheit
- abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften
- abgeschlossene Gerichtspraxis erwünscht, aber keine Voraussetzung
- kommunikative Fähigkeiten, Teamfähigkeit
- strukturiertes Arbeiten

Wir bieten Ihnen:

- ein modernes Arbeitsumfeld
- ein angenehmes Betriebsklima und kollegiales Miteinander
- Gleitzeitmodell
- große Flexibilität bei der Urlaubsplanung
- Quartalsweise Urlaubs- und Weihnachtsgeld (aliquot)
- Gesundheitsförderungsprogramme

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen sind längstens bis 19. August 2024 unter Beilage von

- Bewerbungsbogen
- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis bzw. Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Schulabgangszeugnisse
- Dienstzeugnisse (wenn vorhanden)
- Nachweis über ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften

ausschließlich online in der Jobbörse der Republik Österreich unter <https://www.jobboerse.gv.at> über den Button „Online bewerben“ einzubringen.

Bewerbungen, welche nicht über die Jobbörse der Republik Österreich einlangen, können nicht berücksichtigt werden.

Das Service-Center der Jobbörse des Bundes steht Ihnen für technische Fragen unter der Telefonnummer +43 1 24 242-505999 von Montag bis Freitag 7 Uhr bis 17 Uhr (werktags) oder per E-Mail unter helpdesk@jobboerse.gv.at zur Verfügung.

Bei dieser Vorbereitungsausbildung handelt es sich um kein Dienstverhältnis, sondern um ein Ausbildungsverhältnis gemäß § 36a Vertragsbedienstetengesetz 1948, das nach einer Gesamtdauer von zwölf Monaten endet.

Der monatliche brutto Ausbildungsbetrag beträgt € 3.400,10.

Das Aufnahmeverfahren erfolgt in Form eines Aufnahmegesprächs. Nichtteilnahme bedeutet die Zurückziehung der Bewerbung.

Es wird darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf Abgeltung anfallender Reise- und Aufenthaltskosten besteht, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen.

Personenbezogene Daten, die im Zuge der Bewerbung bekannt gegeben werden, werden durch die Bildungsdirektion für Tirol zum Zwecke der Auswahl und des Personalmanagements verarbeitet. In diesem Zusammenhang wird auf die Datenschutzerklärung der Bildungsdirektion für Tirol, abrufbar unter <https://www.bildung-tirol.gv.at/datenschutzerklaerung>, verwiesen.

Kontaktinformation

Bildungsdirektion für Tirol
Abteilung Präs/3 – Recht
Abteilungsleiter HR Dr. Armin Andergassen
6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7
E-Mail: armin.andergassen@bildung-tirol.gv.at, Tel. +43 512 9012 9165